

EINLADUNG

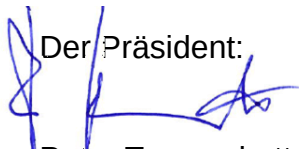
**zur GEMEINDEVERSAMMLUNG vom Dienstag, 25. April 2023,
20.15 Uhr, im Gemeindehaus La Punt Chamues-ch**

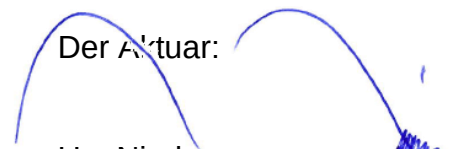
Traktanden:

1. Protokollgenehmigung
2. Aktionärsbindungsvertrag der Engadin Tourismus AG
3. Multisammelstelle, Parkplatzanlage und Swisscomstation in La Punt, Kredit von CHF 1'750'000.--
4. Ersatzwahl in den Schulrat
5. Varia

7522 La Punt Chamues-ch, 3. April 2023

GEMEINDEVORSTAND LA PUNT CHAMUES-CH


Der Präsident:
Peter Tomaschett


Der Aktuar:
Urs Niederegger

PS: Alle Akten zu den vorliegenden Traktanden können auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden!

Traktandum 2 / Aktionärsbindungsvertrag der Engadin Tourismus AG

Die Gemeinde St. Moritz hat ihre Leistungsvereinbarung mit der Engadin St. Moritz Tourismus AG (bisherige Organisation) im Jahr 2020 per 31. Dezember 2022 vorsorglich gekündigt. In der Zwischenzeit wurden die Bedürfnisse aller zwölf Gemeinden der Region Maloja und insbesondere auch jene der Leistungspartner aus der Hotellerie, der Parahotellerie, von Handel und Gewerbe sowie der Bergbahnen im Rahmen eines gemeinsamen Prozesses analysiert. Das Ergebnis wurde in einem angepassten Geschäftsmodell für die Organisation ab dem Jahr 2024 festgehalten. Die regionale Tourismusorganisation heisst neu Engadin Tourismus AG (Engadin Tourismus).

Die Gemeinde St. Moritz hat in der Folge definitiv entschieden, sich ab dem Jahr 2024 nicht mehr an den Grundleistungen der regionalen Tourismusorganisation zu beteiligen und als Aktionärin auszutreten. Die Gemeinde St. Moritz respektive die neu zu gründende St. Moritz Tourismus AG (St. Moritz Tourismus) wird mit Engadin Tourismus eine ab dem 1. Januar 2024 in Kraft tretende individuelle Kooperationsvereinbarung abschliessen, um die enge Kooperation auch zukünftig zu gewährleisten.

Für die Umsetzung des neuen Geschäftsmodells sind der Aktionärsbindungsvertrag zwischen den elf Gemeinden der Region Maloja (ohne St. Moritz) und die Leistungsvereinbarungen der elf Gemeinden mit Engadin Tourismus zu erweitern bzw. anzupassen.

Mit den nun vorliegenden neuen statutarischen Grundlagen, dem revidierten Aktionärsbindungsvertrag und der angepassten Leistungsvereinbarung (Grundauftrag) ergeben sich per 1. Januar 2024 im Wesentlichen folgende Änderungen:

- Das Aktionariat wird um die Gemeinde St. Moritz reduziert;
- Das Aktienkapital verteilt sich nach dem bisherigen Schlüssel neu auf die verbleibenden elf Gemeinden der Region Maloja (ohne St. Moritz);
- Der neue Verwaltungsrat von Engadin Tourismus wird zukünftig aus fünf bis sieben Mitglieder bestehen. Diese agieren nicht mehr als Interessensvertreter. Aufgrund von definierten Kompetenzprofilen gewährleisten sie die professionelle Führung der Unternehmung und deren Ziele;
- Der Auftrag von Engadin Tourismus soll von einer reinen Vermarktungsorganisation (Kommunikation) hin zu einer Tourismus Management Organisation (regionale Tourismusstrategie, Produktmanagement, Beratung der Leistungspartner, Gästeinformation und Kommunikation) entwickelt werden;
- Die Finanzierung von Engadin Tourismus durch die Gemeinden der Region Maloja für den Grundauftrag wird von bisher CHF 10.1 Mio. auf neu CHF 6.22 Mio. reduziert. Die Finanzierung des Grundbudgets richtet sich nach dem jeweiligen Verteilschlüssel der Region Maloja exklusive der Gemeinde St. Moritz;
- St. Moritz Tourismus wird mit Engadin Tourismus eine ab 1. Januar 2024 gültige Kooperationsvereinbarung abschliessen und sich in die Grundleistungen einkaufen. Die Gemeinde St. Moritz wird dabei einen Finanzierungsbeitrag von CHF 1.28 Mio. an Engadin Tourismus leisten. Im Weiteren wird St. Moritz Tourismus zukünftig für die Vermarktung des Brands St. Moritz inhaltlich sowie finanziell selbst aufkommen.

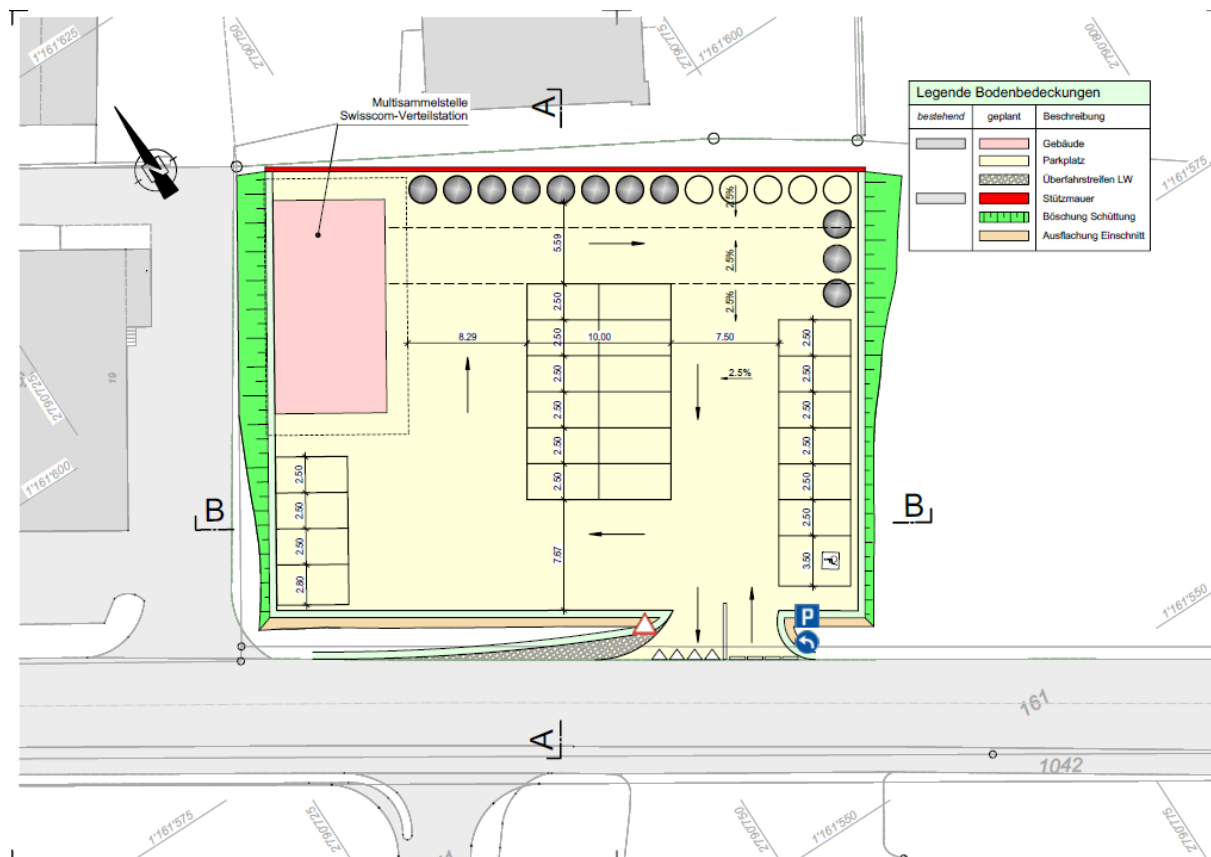
Mit der Genehmigung des beiliegenden Aktionärsbindungsvertrages durch die Stimmbewölkerung der elf Regionsgemeinden sollen die Gemeindevorstände gleichzeitig ermächtigt werden, die angepasste Leistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und Engadin Tourismus per 1. Januar 2024 abzuschliessen. Damit kann die nationale und internationale Vermarktung der touristischen Angebote der Region, die regionale Produkt- und Angebotsentwicklung sowie die Führung von regionalen Projekten durch Engadin Tourismus auch zukünftig gewährleistet werden.

Der Gemeindevorstand unterbreitet den Aktionärsbindungsvertrag der Versammlung zur Annahme. Gleichzeitig soll der Gemeindevorstand ermächtigt werden, die Leistungsvereinbarung mit der Engadin Tourismus AG abzuschliessen.

Traktandum 3 / Multisammelstelle, Parkplatzanlage und Swisscomstation in La Punt, Kredit von CHF 1'750'000.—

Im Zusammenhang mit dem Neubauprojekt InnHub in Truochs / La Resgia müssen die Multisammelstelle, die Parkplatzanlage und die Swisscomstation umgeplant und versetzt werden.

Das Projekt präsentiert sich wie folgt:



Die Baukosten setzen sich folgendermassen zusammen +/- 20%:

• <u>Vorbereitungsmassnahmen</u> Abbruch Gebäude Nr. 359 auf Parzelle 458, provisorische Installationen	CHF	45'000.00
• <u>Gebäude</u> Baumeisterarbeiten, Montagebau in Holz, Fenster, Aussentüren, Bedachungsarbeiten, Haustechnik, Ausbau, Honorare	CHF	520'000.00
• <u>Swisscomeinrichtungen</u>	CHF	120'000.00
• <u>Umgebung</u> Öffentlicher Parkplatz	CHF	1'025'000.00
• <u>Baunebenkosten</u> Bewilligungen, Gebühren, Vervielfältigungen, Versicherungen	CHF	40'000.00
Totalbaukosten inkl. 7.7 % MwSt.		CHF 1'750'000.00

Der Vorstand beantragt der Versammlung, dem notwendigen Kredit von CHF 1'750'000.00 zuzustimmen.

Traktandum 4 / Ersatzwahl in den Schulrat

Aus privaten Gründen hat sich Frau Irina Schumacher entschieden, ihr Amt als Mitglied des Schulrats per 31. Dezember 2022 niederzulegen. Wir bedauern diesen Rücktritt und bedanken uns bei Irina Schumacher für ihren Einsatz zugunsten unserer Schule und der Öffentlichkeit.

Gestützt auf Art. 9 und 11 der Gemeindeverfassung wurde ab dem 02.12.2022 auf der Gemeindegkanzlei eine Liste aufgelegt, in welche sich Kandidatinnen und Kandidaten bis zum 13. Januar 2023 persönlich für dieses Amt eintragen konnten.

Von dieser Möglichkeit haben

- Stefan Schmucki und
- Nives Fluor

Gebrauch gemacht.

Weitere Wahlvorschläge können auch noch anlässlich der Gemeindeversammlung eingebracht werden.